

Gremium	Sitzung am	Sitzung-Nr.
Stadtrat	17.12.2015	11
Sitzungsort	Sitzungsdauer (von – bis)	
Sitzungssaal, Brückes 1	17:05 – 22:00 Uhr	

1.  öffentliche Sitzung von TOP 1 – 18  
 nichtöffentliche Sitzung von TOP 19 – 24
2. Sitzungsteilnehmer/-innen siehe beiliegendes Teilnehmer/-innenverzeichnis
3. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und die Vertreter/-innen der Presse im öffentlichen Teil.

Die Vorsitzende verweist auf die vor der Sitzung verteilten Unterlagen:

- Städtetag aktuell Nr. 10/15
- Termine für den Monat Januar 2016 (per Email übersandt)
- Jahresterminplan 2016 (per Email übersandt)
- TOP 20 „Investorenausschreibung Neubau Kita Süd“ (Drs.-Nr. 15/379): Entwurf eines Mietvertrages (per Email übersandt)
- Vorlage zu TOP 22 „Mietvertrag über das Gebäude Hochstraße 46“ (Drs.-Nr. 15/380) (per Mail übersandt)

Es liegen keine Anträge oder Änderungen zur Tagesordnung vor. Die Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer lässt über die Tagesordnung abstimmen.

*Abstimmung: einstimmig*

4. Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus dem Ablauf der Sitzung, der aufgezeichnet ist und aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

---

(Vorsitzende)  
Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer

---

(Schriftführerin)  
Uta Gros

---

(SPD) Andreas Henschel

---

(CDU) Peter Anheuser

---

(FDP) Jürgen Eitel

---

(Bündnis 90/DIE GRÜNEN) Hermann Bläsius

---

(Faire Liste & BÜFEP) Wilhelm Zimmerlin

---

(ALFA-Fraktion) Barbara Schneider

---

(DIE LINKE) Wolfgang Kleudgen

---

(Freie Fraktion) Dr. Herbert Drumm

## Öffentlicher Teil

### TOP 1 Einwohnerfragestunde

Herr Eckhard Jung stellt einige Fragen zum Thema Wirtschaftswege und Wegeunterhaltung. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer sichert zu, die Fragen schriftlich zu beantworten.

Herr Reinhard Nühlen teilt mit, dass die Filiale der Sparkasse in der Oberen Mannheimer Straße gegenüber des Friedhofs schließen soll. Er fragt an, aus welchen Gründen so vorgegangen wird. Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer beantwortet seine Anfrage.

### TOP 2 Wahl von Ausschussmitgliedern

Es liegen keine Wahlvorschläge vor.

### TOP 3 Änderung der Verordnung der Stadt Bad Kreuznach über Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen – geplant – zum 01.01.2016

Herr Wirz ist gem. § 22 GemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Herr Beigeordneter Bausch erläutert die Vorlage.

Es sprechen die Herren Flühr, Locher, Bläsius und Klopfer sowie Frau Häußermann von der Verwaltung.

*Abstimmung: 20 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen*

Ausfertigung: Amt 30

### TOP 4 Benennung einer Straße in Bad Kreuznach „Lindelstraße“

Frau Lutzebäck erläutert die Vorlage.

Keine Wortmeldungen.

*Abstimmung: einstimmig*

Ausfertigung: Amt 40

**TOP 5 Feststellung des Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2016 für die Abwasserbeseitigungseinrichtung der Stadt Bad Kreuznach**

Herr Bastian erläutert die Vorlage.

Herr Peter Anheuser bittet um einen Sachstandsbericht bzgl. der Messstation der Verbandsgemeinde Rüdesheim. Weiterhin fragt er nach den noch offenen Forderungen des Abwasserbeseitigungsbetriebes gegen die Verbandsgemeinde Rüdesheim. Herr Bürgermeister Heinrich beantwortet die Anfrage.

Es sprechen Herr Steinbrecher sowie Herr Peter Anheuser zum zweiten Male.

*Abstimmung: einstimmig*

Ausfertigung: Amt 20, ABW

**TOP 6 Festsetzung der laufenden Entgelte für die Beseitigung von Schmutz- und Niederschlagswasser für das Wirtschaftsjahr 2016**

Herr Kleudgen erläutert die Vorlage.

Keine Wortmeldungen.

*Abstimmung: einstimmig*

Ausfertigung: Amt 20, ABW

**TOP 7 Verkauf aller Namensaktien an der ACURA KLINIKEN Rheinland-Pfalz AG**

Herr Dr. Drumm erläutert die Vorlage.

Herr Peter Anheuser bemerkt, dass der Aufsichtsrat BGK die Angelegenheit bereits behandelt habe und dem Stadtrat einen Verkauf empfehle. Dies solle im Beschlussvorschlag aufgenommen werden.

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

„Der Stadtrat stimmt einem Verkauf aller Namensaktien an der ACURA KLINIKEN Rheinland-Pfalz AG durch die Gesellschaft für Beteiligungen und Parken in Bad Kreuznach mbH an die AccuMeda Holding GmbH und die AccuTerra Management GmbH zum Nominalwert von 354.816 € zu. Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt der aufsichtsbehördlichen Genehmigung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion. Der Aufsichtsrat BGK hat einen entsprechenden Beschluss bereits gefasst und dem Stadtrat den Beschluss empfohlen.“

*Abstimmung: einstimmig*

Ausfertigung: Amt 20

## **TOP 8 Wiederkehrender Beitrag Wirtschaftswege 2016**

Herr Menger erläutert die Vorlage.

Herr Peter Anheuser bemerkt, dass auf Seite 257 im Haushalt ein Fehler sei und bittet, diesen zu berichtigen.

*Abstimmung: einstimmig*

Ausfertigung: Amt 20

## **TOP 9 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016**

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer erläutert das Vorgehen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Herr Henschel stellt den Antrag, unter der INV-11410-004 den Betrag i. H. v. 100.000 € für die Durchführung eines Wettbewerbes zum Neubau des Stadthauses wieder aufzunehmen und dafür bei der Maßnahme INV-54110-203 100.000 € einzusparen.

Es spricht Frau Fessner.

Herr Kleudgen stellt den Antrag, die veranschlagten 600.000 € für das Haus der Stadtgeschichte zu streichen.

Es sprechen die Herren Eitel und Peter Anheuser.

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer beginnt mit den Haushaltsreden. Anschließend spricht Herr Bürgermeister Heinrich.

Im Anschluss an die Reden sprechen nachfolgende Personen für ihre Parteien:

Herr Zimmerlin, Büfep/Faire Liste

Frau Schneider, ALFA-Fraktion

Herr Eitel, FDP

Herr Kleudgen, Die Linke

Herr Dr. Drumm, Freie Fraktion

Frau Manz, Bündnis 90/Die Grünen

Herr Anheuser, CDU

Herr Henschel, SPD

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer fasst die gestellten Anträge zusammen und möchte zur Beschlussfassung kommen.

Herr Klopfer erbittet eine Aussprache zu den Anträgen. Frau Roeren-Bergs schlägt vor, dass ihm ein Rederecht eingeräumt wird, da er keine Gelegenheit hatte, als Fraktion zu sprechen. Die Mehrheit der Stadtratsmitglieder befürwortet dies.

Herr Klopfer beantragt, ergänzend zum Antrag der SPD und CDU die Mittel zwar einzusetzen, aber zu sperren.

*Abstimmung über den Antrag der SPD und CDU als weitergehender Antrag: 25 Ja-Stimmen, 16 Nein-Stimmen, damit ist der Antrag angenommen.*

*Abstimmung über den Antrag der Fraktion Die Linke: 13 Ja-Stimmen, 27 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung, damit ist der Antrag abgelehnt.*

*Abstimmung über die so geänderte Beschlussvorlage „Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016“: 26 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung*

Ausfertigung: Amt 20

**TOP 10 Abschluss eines Erschließungsvertrages über die Herstellung von Erschließungsanlagen im südöstlichen Bereich des Bebauungsplanes „Auf den zehn Morgen“ im Stadtteil Ippesheim Nr. I 2**

Herr Henschel erläutert die Vorlage.

Keine Wortmeldungen.

*Abstimmung: einstimmig*

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 60

**TOP 11 Bebauungsplan „Sanatoriumsgebiet Theodorshalle“ (Nr. 11/1Ä, 2. Änderung);**

- a) Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung
- b) Beschluss zur Offenlage und Zustimmung zum vorliegenden Entwurf
- c) Anpassung Grenzbeschreibung

Herr Lessmann erläutert die Vorlage.

Es sprechen die Herren Bläsius, Dr. Drumm, Eitel, Anheuser sowie Eitel zum zweiten Ma-  
le.

*Abstimmung: 31 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 7 Enthaltungen*

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 61

**TOP 12 Bebauungsplan für den Bereich „Wassersümpfchen“ (Nr. 1a/16, 1. Änderung);**

- a) Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung
- b) Beschluss zur Offenlage und Zustimmung zum vorliegenden Entwurf
- c) Abschluss städtebaulicher Vertrag

Herr Heblich ist gem. § 22 von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Herr Wirz erläutert die Vorlage.

Es sprechen die Herren Bläsius, Klopfer, Meurer und Dr. Drumm.

*Abstimmung: 35 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen*

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 61

**TOP 13 Gestaltungssatzung für die Bad Kreuznacher Neustadt – historischer Stadtkern (Änderung)**

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer erläutert die Vorlage.

Keine Wortmeldungen.

*Abstimmung: einstimmig*

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 61, Amt 30

**TOP 14 Antrag der SPD und CDU Fraktion vom 08.12.2015 bezüglich Hochwasserschutz im Stadtteil Bad Münster a. St. Ebernburg**

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer schlägt vor, den Antrag an den Ausschuss für Stadtplanung, Umwelt, Bauwesen und Verkehr zu verweisen.

*Abstimmung: einstimmig*

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 60

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer verlässt krankheitsbedingt den Sitzungssaal. Herr Bürgermeister Heinrich übernimmt den Vorsitz.

**TOP 15 Antrag der SPD und CDU Fraktion vom 08.12.2015 bezüglich Überplanung des Bebauungsplanes zwischen Lindenallee und Berliner Straße**

Herr Bürgermeister Heinrich schlägt vor, den Antrag an den Ausschuss für Stadtplanung, Umwelt, Bauwesen und Verkehr zu verweisen.

*Abstimmung: einstimmig*

Ausfertigung: Fb. 6, Abt. 60

**TOP 16 Antrag der CDU Fraktion vom 08.12.2015 bezüglich Müllentsorgung durch den städtischen Bauhof**

Herr Bürgermeister Heinrich schlägt vor, den Antrag an den Finanzausschuss zu verweisen.

*Abstimmung: einstimmig*

Ausfertigung: Amt 20

**TOP 17 Mitteilungen**

Frau Dr. Mackeprang lädt die Mitglieder des Stadtrates zum parteiübergreifenden Neujahrsempfang in Bad Münster am Stein-Ebernburg ein.

## **TOP 18 Anfragen**

Frau Dr. Mackeprang fragt an, wie die Entsorgung der Weihnachtsbäume in diesem Jahr erfolgt. Außerdem fragt sie an, ob eine Bewerbung der Stadt für die Durchführung einer Landesgartenschau geplant ist. Herr Bürgermeister Heinrich beantwortet die Anfragen.

Herr Bläsius stellt eine Anfrage zum Thema Flüchtlinge. Die Anfrage wird für die nächste Sitzung im Januar beantwortet.

Herr Kleudgen teilt mit, dass er Anfang Dezember eine Anfrage an Herrn Beigeordneten Bausch gestellt habe zum Thema Sonntagsöffnung. Herr Beigeordneter Bausch antwortet auf die Anfrage. Herr Klopfer gibt weitere Anmerkungen zum Thema Sonntagsöffnung.

Frau Pfeiffer als ältestes Ratsmitglied hält die Jahresabschlussrede.

Es erfolgt eine Unterbrechung der Sitzung von 20:00 Uhr bis 20:25 Uhr.